

Hiermann, U. & Mayr, T. (2017): Faunistische Erfassung der Schmetterlinge (Insecta: Lepidoptera) im Gebiet Stutz/Bazora in Frastanz (Vorarlberg, Österreich).

inatura – Forschung online, 38: 23 S.

Faunistische Erfassung der Schmetterlinge (Insecta: Lepidoptera) im Gebiet Stutz/Bazora in Frastanz (Vorarlberg, Österreich)

Nr. 38 - 2017

Ulrich Hiermann¹ & Toni Mayr²

¹ Mag. Ulrich Hiermann, Am Bühel 10a, A-6830 Rankweil

E-Mail: u.hiermann@aon.at

² Toni Mayr, Egelseestraße 21, A-6800 Feldkirch

E-Mail: a.mayr.mon@hoermann.at

Zusammenfassung

Im Rahmen naturkundlicher Erhebungen für eine Gebietsmonografie wurden in den Jahren 2012 bis 2015 zahlreiche Geländebegehungen zur Untersuchung der Lepidopterenfauna des Gebietes Stutz/Bazora in Frastanz durchgeführt. Dabei konnten Nachweise von 728 Schmetterlingsarten erbracht werden. Zwei Arten, welche zuletzt 1999 vom Erstautor im Untersuchungsgebiet beobachtet werden konnten (*Pyrgus alveus* (Hübner, 1803), *Boloria dia* (Linnaeus, 1767)), werden ebenfalls in die Gesamtartenliste aufgenommen. *Nematopogon adansonella* (Villers, 1789), *Pammene obscurana* (Stephens, 1834) und *Callopietria juvenina* (Stoll, 1782) sind Neufunde für Vorarlberg, auch konnte die FFH-Art *Euphydryas aurinia aurinia* (Rottemburg, 1775) nachgewiesen werden. Eine Betrachtung der ökologischen Gilden zeigt, dass im Untersuchungsgebiet mesophile Wald-, Übergangs- und Offenlandsarten dominieren; hingegen sind auf der Schattseite des Walgau xerothermophile Faunenelemente erwartungsgemäß wenig vertreten.

Key words: Lepidoptera, Austria, Vorarlberg, Walgau, faunistics, new county records

1 Untersuchungsgebiet

Das rund 125 ha umfassende Untersuchungsgebiet liegt in der Gemeinde Frastanz oberhalb des Ortsteils Frastafeders und erstreckt sich von etwa 600 bis 1100 m Seehöhe. Die überwiegend nordexponierten, somit schattseitig gelegenen Hanglagen weisen ein abwechslungsreiches Vegetationsmosaik aus Mischwald und gehölzbestandenen Flächen sowie offenen Bereichen mit blütenreichen Magerwiesen, Niedermoorkomplexen und Quellfluren auf (BEISER 2014).

Eine ausführliche und informative Beschreibung des Untersuchungsgebietes und der Vegetationsverhältnisse findet sich bei BEISER (2017a, 2017b) und trägt wesentlich zum Verständnis vieler Zusammenhänge innerhalb dieses Landschaftsraums bei.

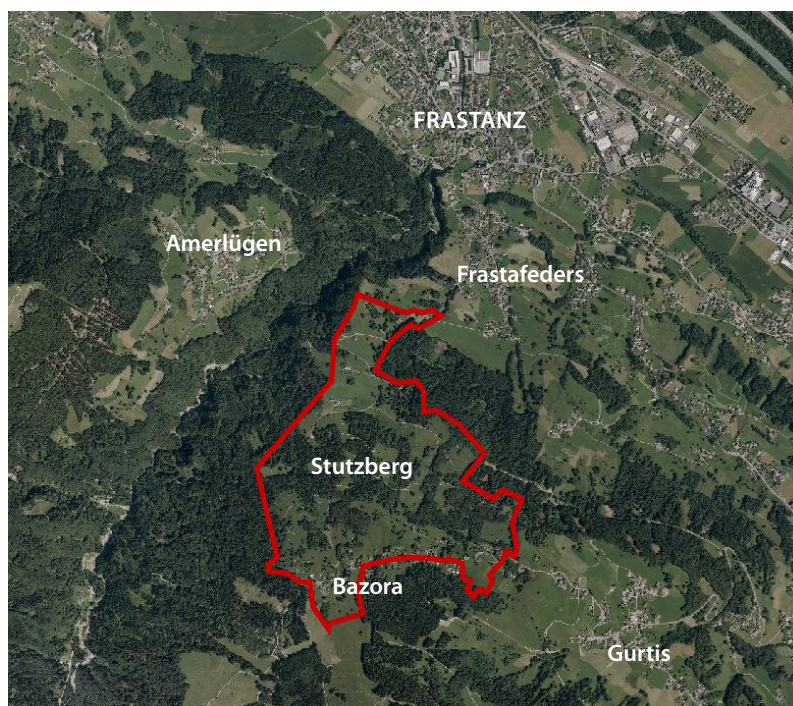


Abb. 1: Lage des Untersuchungsgebietes (Luftbild © VoGIS)

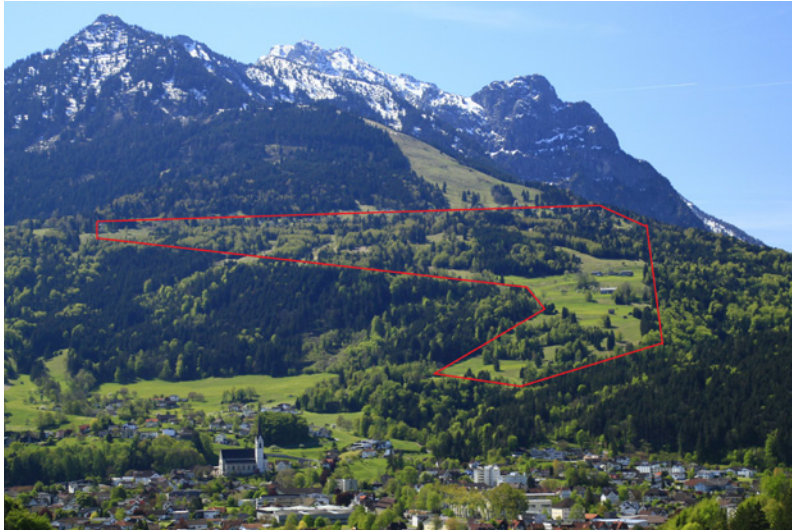


Abb. 2: Das Untersuchungsgebiet – von Göfis auf der gegenüberliegenden Tal-seite aus betrachtet (Foto: T. & M. Mayr)



Abb. 3: Vegetationseindruck: Niedermoor im Bereich »Ebner Berg« (Foto: U. Hiermann)

2 Erhebungsmethodik

Um eine möglichst große Zahl unterschiedlicher Schmetterlingsarten erfassen zu können, wurden mehrere Methoden bei erfolgsversprechenden Witterungsbedingungen angewendet:

- Erfassung tagaktiver Taxa unter Zuhilfenahme von Schmetterlingsnetzen
- Lichtfang mit unterschiedlichen Lichtquellen und Leuchtturm-Modellen (160 W Mischlicht, 125 W HQL, 8 bzw. 15 W superaktinische Röhren, 15 W Schwarzlicht)
- Köderschnüre (mit einer Mischung von Wein und Zucker)
- Pheromonfallen zur Registrierung von Glasflüglern (Sesiidae)

- Suche nach Präimaginalstadien, vor allem Raupen

3 Ergebnisse

3.1 Artenvielfalt und Lebensraumpräferenz

Über die diversitätsreiche Schmetterlingsfauna ausgewählter Lebensräume im Walgau wurde bereits mehrfach publiziert: u. a. HUEMER (1998), AISTLEITNER & AISTLEITNER (2003), HUEMER & MAYR (2013), allerdings nur selten über die – auf den ersten Blick – weniger vielversprechende Schattseite dieser Talschaft.

Insgesamt konnten zwischen 2012 und 2015 - mit Schwerpunkt in den

letzten beiden Vegetationsperioden – innerhalb des vorgegebenen Untersuchungsgebietes 728 Arten registriert werden. Zusammen mit den Nachweisen von zwei weiteren Tagaktiven [*Pyrgus alveus* (Hübner, 1803), *Boloria dia* (Linnaeus, 1767)] im Jahr 1999, die im aktuellen Erhebungszeitraum nicht festgestellt werden konnten, ergibt sich eine Gesamtartenzahl von 730 Schmetterlingen aus 53 Familien (vgl. *Anhang* und *Tab. 1*). Historische Daten weiterer Taxa, die eindeutig dem untersuchten Gebiet zuordenbar sind, liegen uns nicht vor.

HUEMER (1998) sowie E. & U. AISTLEITNER (unpubl.) registrierten in vergleichbarer nordexponierter Hanglage das Arteninventar von Schmetterlingen während zweier Vegetationsperioden in den Jahren 1996-97 bei Nenzing-Latz und wiesen dort gesamthaft 695 Arten nach.

Die etwas höhere Artenzahl in Gebiet Stutz/Bazora (Frastanz) ist allerdings eher methodisch (längerer Erhebungszeitraum, zeitgleicher Einsatz mehrerer Leuchttürme) zu erklären, als durch die Artenausstattung selbst.

Bei der dokumentierten Schmetterlingsfauna handelt es sich mehrheitlich um waldassozierte Arten, die sich an Laub bzw. Nadeln von Bäumen und Sträuchern entwickeln. Sie bevorzugen nicht zu nasse, aber auch nicht zu trockene Lebensräume.

Ubiquisten ohne spezifische Biotopansprüche, etwa in ihrer Entwicklung an Nutzpflanzen gebundene Arten, sind im Kulturland allgemein zu erwarten. Ebenfalls überrascht das Auftreten migrierender Arten, sogenannter Wanderfalter, in den blütenreichen Magerheuwiesen nicht.

Anteilmäßig wurden nur wenige typische Arten der Niedermoore, etwa in

Anzahl nachgewiesener Arten pro Familie			
Micropterigidae	2	Chimabachidae	2
Eriocraniidae	2	Lypusidae	1
Hepialidae	1	Peleopodidae	1
Nepticulidae	2	Depressariidae	15
Adelidae	6	Gelechiidae	23
Incurvariidae	1	Batrachedridae	1
Psychidae	3	Coleophoridae	3
Tineidae	6	Elachistidae	7
Bucculatricidae	4	Momphidae	1
Gracillariidae	8	Stathmopodidae	1
Yponomeutidae	2	Scythrididae	1
Argyresthiidae	8	Pterophoridae	6
Plutellidae	1	Schreckensteiniidae	1
Glyphipterigidae	2	Tortricidae	101
Ypsolophidae	2	Sesiidae	6
Praydidae	1	Limacodidae	2
Lyoniidae	1	Zygaenidae	6
Oecophoridae	10	Papilionidae	1
		Hesperiidae	9
		Pieridae	11
		Nymphalidae	30
		Riodinidae	1
		Lycaenidae	8
		Pyralidae	17
		Crambidae	42
		Drepanidae	8
		Lasiocampidae	3
		Endromidae	1
		Saturniidae	1
		Sphingidae	8
		Geometridae	164
		Notodontidae	14
		Nolidae	5
		Erebidae	35
		Noctuidae	132
SUMME Arten			730

Tab. 1: Anzahl der nachgewiesenen Arten (geordnet nach Familien)

Kleinseggenrieden und Streuwiesen, nachgewiesen. Aufgrund ihrer flächenmäßigen Ausdehnung sind hier die Hangterrasse »Ebner Berg« sowie das Moor am »Schwarzaberg« erwähnenswert.

Der Anteil wärmeliebender Arten ist erwartungsgemäß auf der überwiegend nach Norden exponierten Talseite (Schattseite) gering. Diese z. T. nur in Einzelexemplaren dokumentierten Arten benötigen im untersuchten Bereich nur lokal und kleinflächig in die Landschaft eingestreute Sonderstandorte.

3.2 Anmerkungen zu ausgewählten Arten

3.2.1 Neufunde für die Fauna Vorarlbergs

Nematopogon adansoniella (Villers, 1789) – Adelidae

Diese Langfühlermotte mit den charakteristisch braun-weiß geringelten Antennen wurde bisher noch nicht aus Westösterreich gemeldet (HUEMER 2013). Als Lebensräume werden Buchenwälder (BENGTSSON et al. 2008) bzw. lichte, Gebüsch reiche Wälder und Innensäume (SEGERER et al. 2003) genannt. Die Raupen bauen sich aus

Blattstückchen ein Gehäuse und leben in der Bodenstreu (KÜPPERS 2008).

Nachweise: Frastanz, Stutz, 700-850 m, 10.05.2014 (2 Ex., Tagfang), leg. UH, det. P. Sonderegger; Stutz, 740 m, 10.05.2014 LF (4 Ex.) und 11.05.2015 LF (3 Ex.), alle leg. & det. TM

weitere unpublizierte Nachweise (in coll. Toni Mayr):

Vorarlberg, Silvretta, Vermunt-Stausee, Hölle, 1720 m, 27.06.2005 LF (1 Ex.), leg. TM

Fürstentum Liechtenstein, Vaduz, Schlosswald, 630-650 m, 04.05.2012 LF (2 Ex.), leg. U. Aistleitner

Pammene obscurana (Stephens, 1834) – Tortricidae

Dieser eurasiatisch verbreitete, sich an Birke (*Betula*) entwickelnde Wickler (RAZOWSKI 2001) wird in Österreich bisher erst aus 4 Bundesländern gemeldet (HUEMER 2013). Erstnachweis für Vorarlberg!

Nachweis: Frastanz, östlich Stutz, 840-850 m, 05.06.2015 LF (1 Ex.), leg. UH, det. TM

Callopietria juvenina (Stoll, 1782) – Noctuidae

Die exotisch anmutende Adlerfarn-eule mit ihrem auffallend behaarten mittleren Beinpaar ist paläarktisch verbreitet und tritt nach Literaturangaben von Mitte Juni bis August in einer Generation auf (KOCH 1988, EBERT 1997). Der Einzelnachweis aus

Abb. 4: Artenverteilung nach Biotop-Präferenz (ökologische Gilden nach HUEMER 2001)

Mesophile Arten des Waldes (MesWa) und gehölzreicher Übergangsbereiche (MesÜb): 463 (63,4 %)

Mesophile Offenlandsarten (MesOf): 144 (19,7 %)

Arten montaner bis alpiner Biotope (Mon, Alp): 41 (5,6 %)

Ubiquitäre Arten (Ubiq inkl. Synan): 36 (4,9 %)

Hygrophile Arten (HygOf): 24 (3,3 %)

Xerothermophile Arten (XerOf, XerGe): 22 (3 %)

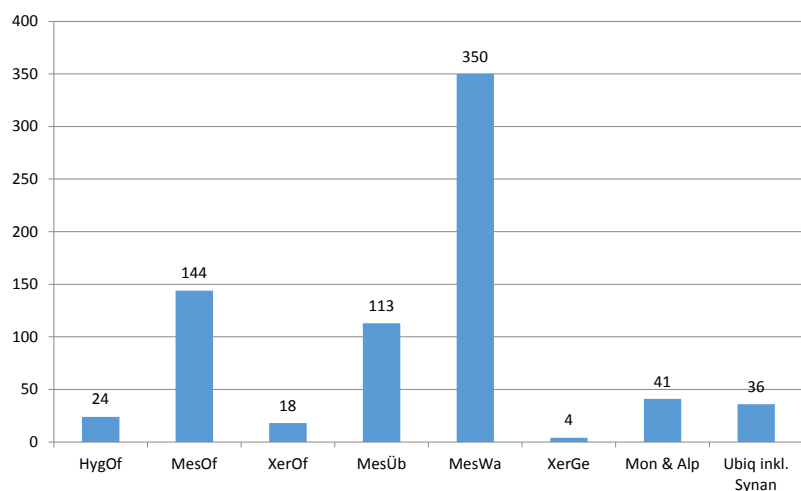




Abb. 5: *Nematopogon adansoniella* (Foto: Rudolf Bryner)



Abb. 6: *Calloplistria juvenina* - Adlerfarn-eule (Foto: Helmut Deutsch)

dem Untersuchungsgebiet erfolgte auf einer kleinen Lichtung in einem kühl-feuchten Mischwaldbereich mit Vorkommen der Futterpflanze und ist zoogeographisch nicht ganz einfach zuzuordnen. Die Art scheint jedenfalls nur lokal aufzutreten, nächste Vorkommen liegen in der Zentralschweiz sowie in Südbünden (Misox) und dem Tessin (WYMAN et al. 2015). In Baden-Württemberg wird nur der Westteil des Landes besiedelt (EBERT 1997), in Bayern galt die Art gar als ausgestorben/ verschollen, bevor 2014 im nördlichen Landesteil wieder Nachweise erfolgten (TANNERT 2014). In Österreich ist *Calloplistria juvenina* aus Osttirol, Kärnten, der Steiermark, Ober- und Niederösterreich belegt, nicht aber aus Nordtirol und Salzburg (HUEMER 2013).

Nachweis: Frastanz, Stutz, 710 m, 02.07.2015 LF (1 Ex.), leg. & det. TM

3.2.2 FFH-Arten

Folgende zwei Arten werden in der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie im Anhang II als Wirbellose von gemeinschaftlichem Interesse aufgeführt. Für deren Erhaltung müssen Schutzgebiete ausgewiesen werden.

Euphydryas aurinia aurinia (Rottemburg, 1775) – Nymphalidae

Die nominotypische Unterart des Goldenen Scheckenfalters ist in Vorarlberg schwerpunktmässig in den Streuwiesenkomplexen von Rheintal und Walgau verbreitet, kommt aber auch in Mooren im Bregenzerwald und Kleinwalsertal vor (Datenbank

UH). Im Untersuchungsgebiet konnte die Art in wenigen Exemplaren im Niedermoor-Komplex am »Ebnen Berg« östlich von Stutz festgestellt werden. Als Substrat für die Larvalentwicklung sind verschiedene Kardengewächse und Enzian-Arten bekannt (BRÄU et al. 2013). Die Populationen der alpinen Rasengesellschaften werden in Vorarlberg dem Taxon *glacieginita* (Verity, 1928) zugeordnet und gelten als nicht gefährdet.

Nachweise: Frastanz, östlich Stutz, 820-850 m, 01.06.2014 (2 Ex.), 17.05.2015 (3 Ex.), vid. UH

Euplagia quadripunctaria (Poda, 1761) – Erebidae

Die Spanische Flagge ist in Vorarlberg verbreitet und in ihrem Bestand ungefährdet. Im UG erfolgten 3 Nachweise einzelner Falter am Licht. Die Art ist auf Rhodos (Griechenland) eine bekannte Touristenattraktion, wo die Falter im »Tal der Schmetterlinge« zu Tausenden übersommern. Über die Sinnhaftigkeit einer europaweiten Unterschutzstellung gibt es konträre Meinungen.

Nachweise: Frastanz, Stutz, 710 m, 30.08.2014 LF (1 Ex.); 740 m, 07.09.2014 LF (1 Ex.) und 08.08.2015 LF (2 Ex.), vid. TM

3.2.3 Auswahl weiterer Arten

Archinemapogon yildizae Kocak, 1981 – Tineidae

Dieser Vertreter aus der Familie der Echten Motten entwickelt sich nach GAEDIKE (2015) innerhalb von – zuvor von Schwarzkäfern befallenen bzw. angebohrten – Fruchtkörpern holzbesiedelnder Pilze wie etwa Zunderschwamm oder Birkenporling. Die Erstmeldung für das Bundesland Vorarlberg erfolgte jüngst durch HUEMER & HEBERT (2015).

Nachweise: Frastanz, Stutz, 670-720 m, 19.08.2014 LF (1 Ex.) und 25.06.2015 LF (1 Ex.), leg. UH; Stutz, 710 m, 08.08.2015 LF (1 Ex.), leg. TM

***Herrichia excelsella* Staudinger, 1871 – Oecophoridae**

Anhand von Exemplaren aus Vorarlberg wurde in der Zwischenkriegszeit eine für die Wissenschaft neue Art beschrieben, als schließlich durch BURMANN & HUEMER (1984) die Synonymie mit *Herrichia excelsella* erkannt wurde. Dieser Vertreter aus der Familie der Faulholzmotten ist österreichweit bislang nur aus zwei Bundesländern – Vorarlberg und Kärnten – bekannt geworden (HUEMER 2013). Nach TOKAR et al. (2005) erfolgt die Larvalentwicklung mutmaßlich an absterbendem Holz unter der Rinde von Koniferen.

Nachweise: Frastanz, Stutz, 740 m, 08.08.2015 LF (1 Ex.), leg. TM; östlich Stutz, 850-870 m, 18.07.2014 LF (2 Ex.) und 27.07.2015 LF (3 Ex.), leg. UH; Bazora, 930 m, 19.07.2014 LF, leg. TM

***Elachista orstadii* Palm, 1943 – Elachistidae**

KÜPPERS (2008) bezeichnet diese nur auf trockenen Magerwiesen vorkommende Grasminiermotte als sehr lokal und nicht häufig. Dementsprechend wenige Nachweise finden sich auch in der Datenbank der inatura in Dornbirn (G. Friebe, pers. Mitt.). Zuletzt meldete nur HUEMER (1998) diese wärmeliebende Art von der klimatisch begünstigten Walgau-Sonnseite (Bludesch).

Nachweis: Frastanz, Bazora, 04.06.2013 (1 Ex., Tagfang), leg. UH, det. Huemer

***Acleris lacordairana* (Duponchel, 1836) – Tortricidae**

Dieser als Imago überwintrende Wickler ist eurasiatisch verbreitet. Die Populationen im Alpenraum werden der Nominatunterart zugeordnet. Die Präimaginalstadien sind noch unerforscht, als Nahrungspflanze für die Raupen dürften Laubgehölze (Ulme, Weide) in Frage kommen (RAZOWSKI 2002). HUEMER & MAYR (2000) meldeten diese Art aus Vorarlberg erstmalig für

Österreich; weitere Beobachtungen liegen nur aus Ober- und Niederösterreich vor (HUEMER 2013).

Nachweise: Frastanz, Stutz, 740 m, 02.04.2014 LF (1 Ex.), 10.05.2014 LF (1 Ex.), 10.04.2015 LF (2 Ex.), 11.05.2015 LF (4 Ex.); Bazora, 1080 m, 09.11.2012 LF (2 Ex.), alle leg. & det. TM

***Pammene herrichiana* (Heinemann, 1854) – Tortricidae**

Dieses Taxon wurde von *Pammene fasciana* (Linnaeus, 1761) abgetrennt (vgl. HUEMER 2013: 226) und kürzlich als neu für Vorarlberg gemeldet (HUEMER & HEBERT 2015). Nach RAZOWSKI (2003) entwickelt sich die Raupe dieser Wickler-Art in den Samen von Rotbuche (*Fagus sylvatica*).

Nachweis: Frastanz, östlich Stutz, 840-850 m, 05.06.2015 LF (1 Ex.), leg. UH, gen. det. TM

***Zygaena minos* (Denis & Schiffermüller, 1775) – Zygaenidae**

In Vorarlberg besitzt das Bibernell-Widderchen seinen Verbreitungsschwerpunkt in den extensiv bewirtschafteten Magerheuwiesen des Walgau. Aus anderen Landesteilen liegen nur ganz vereinzelte Nachweise vor (AISTLEITNER 1999). Aufgrund der beträchtlichen Lebensraumverluste innerhalb der vergangenen Jahrzehnte gelten diese Bestände landesweit als stark gefährdet (AISTLEITNER 1999, HUEMER 2001).

Nachweise: Frastanz, östlich Stutz, 840-850 m, 01.+19.06.2014, 10.06.2015, leg. UH, gen. det. TM

AISTLEITNER (1999) listet weitere – überwiegend länger zurückliegende – Nachweise von der Walgau-Schattseite auf: Frastanz-Amerlügen, Frastanz-Gampelün, Nenzing-Latz, Bürs (Schass).

***Pyrgus malvae* (Linnaeus, 1758) – Hesperidae**

AISTLEITNER (1996, 1999) berichtet über die durch Vorarlberg und das angrenzende Liechtenstein führende Arealgrenze zweier habituell nicht unterscheidbarer Würfel-Dickkopf-

falter-Arten. Dabei führt er (überwiegend) historische Nachweise von *Pyrgus malvoides* (Elwes & Edwards, 1897) von der Bazora (Gemeinde Frastanz) und dem nahen Gurtis (Gemeinde Nenzing) an. Im Gegensatz dazu erwiesen sich die (wenigen) im Rahmen der vorliegenden Erhebungen aufgesammelten Belege allesamt als »eindeutige« *Pyrgus malvae* (gen. det. TM). In der Datenbank von UH befinden sich noch weitere *Pyrgus malvae*-Nachweise von Frastanz-Amerlügen, Nenzing-Latz und Nenzing-Beschling sowie von *Pyrgus malvoides* vom Vorderälpele und Galinatal.

***Coenonympha glycerion* (Borkhausen, 1788) – Nymphalidae**

Das in Europa und Asien verbreitete Rotbraune Wiesenvögelchen ist ein Augenfalter, der auf Magerstandorte sowohl feuchter als auch trockener Ausprägung angewiesen ist (AISTLEITNER 1999). Die überwintrende Raupe entwickelt sich an Süßgräsern, die Falter erscheinen im Untersuchungsgebiet ab Juni. Wegen Bestandseinbußen auf Grund landwirtschaftlicher Intensivierungsmaßnahmen seiner Lebensräume gilt die Art in Vorarlberg als stark gefährdet (HUEMER 2001).

Nachweise: Frastanz, Stutz, 720-750 m, 14.06.2015; östlich Stutz, 840-900 m, 19.06.2014, 10.+14.06.2015, Bazora, 950-980 m, 19.06.2014, 14.07.2014, vid. UH

***Eurhodope cirrigerella* (Zincken, 1818) – Pyralidae**

Der Gelbe Skabiosenzünsler ist auf trockenen Magerstandorten zu finden, wo sich die Raupe in den Blütenköpfen von Kardengewächsen (*Scabiosa*, *Knautia*) entwickelt (SLAMKA 1995). Der Erstnachweis für Vorarlberg gelang HUEMER (1998) in Bludesch. Auf der Walgau-Sonnseite kann die Art im Mai/Juni nicht selten am Licht registriert werden (HUEMER & MAYR 2013). Der vorliegende Nachweis eines Einzeltieres dokumentiert diese auf der Roten Liste als »vom Aussterben bedroht« eingestufte, wärmeliebende

Art (HUEMER 2001) somit erstmalig auch für die Schattseite im Walgau. Die geographisch nächsten Vorkommen dieses Zünslers sind in Österreich erst wieder aus Ober-, Niederösterreich und dem Burgenland bekannt.

Nachweis: Frastanz, Stutz, 710 m, 02.07.2015 LF (1 Ex.), leg. & det. TM

***Acasis appensata* (Eversmann, 1842) – Geometridae**

Beobachtungen des monophagen Christophskraut-Lappenspanners liegen – bis auf Wien und Burgenland – aus allen Bundesländern vor (HUEMER 2013). In Vorarlberg fehlten allerdings rezente Nachweise seit rund 80 Jahren (Datenbank ZOBODAT Linz). Zwei Funde dieser Art aus dem Jahr 2000 (leg. U. Aistleitner) sind vom benachbarten Liechtenstein belegt (AISTLEITNER 2008). Nachweis: Frastanz, Stutz, 740 m, 11.05.2015 LF (1 Ex.), leg. TM

***Eupithecia conterminata* (Lienig, 1846) – Geometridae**

Österreichweit liegen vom Bergfichten-Blütenspanner nur äußerst wenige Nachweise vor (HUEMER et al. 2009), in den Bundesländern Nordtirol, Wien und Burgenland scheint die Art zu fehlen (HUEMER 2013). Aus Vorarlberg war bislang nur ein einziger Beleg aus dem Jahr 1969 aus dem Großen Walsertal bekannt (AISTLEITNER 1979). Nach einer über 4 Jahrzehnte dauernden Beobachtungslücke erfolgten nun wieder zwei Nachweise am Licht.

Nachweise: Frastanz, Stutz, 740 m, 10.05.2014 LF (1 Ex.) und 11.05.2015 LF (1 Ex.), leg. & det. TM

Anmerkung: Die Determination wurde mittels DNA-Barcoding bestätigt – vgl. HUEMER & HEBERT 2015.

***Catocala fraxini* (Linnaeus, 1758) – Erebidae**

Das sehr imposante Blaue Ordensband wurde bis dato nur wenige Male

Abb. 7: *Eupithecia conterminata* (Foto: Helmut Deutsch)

im Rheintal und Walgau beobachtet (Datenbank inatura). Nach gut 30-jähriger Nachweislücke (vgl. AISTLEITNER & AISTLEITNER 2003) dokumentiert HUEMER (1994) 1992 einen Falter im Rheindelta. Danach publiziert FRIEBE (2016) wieder zwei rezente Beobachtungen aus dem Bundesland, darunter auch von Göfis auf der gegenüberliegenden Talseite des Untersuchungsgebiets.

Als Nahrungssubstrat der Raupen wird in der Literatur überwiegend Pappel genannt, wobei im UG dann lediglich Zitterpappel (*Populus tremula*) in Frage käme. Nach KOCH (1988) soll sich die Art u.a. auch an Birke, Esche, Erle und Weide entwickeln, sodass ein autochthones Vorkommen im Untersuchungsgebiet nicht unmöglich erscheint.

Nachweis: Frastanz, Stutz, 710m, 21.09.2013 LF (1 Ex.), leg. TM

***Mesapamea remmi* Rezbanyai-Reser, 1985 – Noctuidae**

Der Status dieses Taxons wird in Fachkreisen kontrovers diskutiert. HAUSMANN et al. (2011: 53) interpretieren *Mesapamea remmi* aufgrund nicht vorhandener genetischer Unterschiede als möglichen Hybrid zwischen *Mesapamea secalis* (Linnaeus, 1758) und *Mesapamea didyma* (Esper, 1788). REZBANYAI-RESER (2011) hingegen argumentiert umfassend für den Artstatus des von ihm beschriebenen Taxons.

Von Remms Halmeule sind bisher über 100 Exemplare aus 12 Ländern Europas bekannt geworden. Die geographisch nächsten Funde stammen von Koblach, 1959 (leg. H. Malicky) und aus Liechtenstein, 2000 (leg. U. Aistleitner) (REZBANYAI-RESER 2011).

Damit dieser Nachweis nicht in einer eventuellen Synonymie einer der beiden weit verbreiteten und im Rahmen unserer Geländeerhebungen auch mehrfach im Untersuchungsgebiet festgestellten Arten *Mesapamea secalis* und *Mesapamea didyma* »untergeht« wird er hier gesondert angeführt. Zweitfund für Vorarlberg!

Nachweis: Frastanz, Bazora, 970 m, 27.06.2014 LF (1w), leg. UH, gen. det. & coll. TM

Persönliche Anmerkung des Zweitautors (TM) zu *Mesapamea remmi*:

Beim Genital des Weibchens fehlt die gattungstypische stark sklerotisierte Verdickung am Ductus bursae. Der Ductus bursae und der Bursa-Sack selbst sind extrem dünnhäutig. Beim weiblichen Genital von *Mesapamea remmi* fehlt auch die bei den europäischen Vertretern der Gattung vorhandene markante Antevaginalplatte, stattdessen finden sich beidseitig der Begattungsöffnung kissenförmige Verdickungen. Ich hege Zweifel bezüglich der Funktionstüchtigkeit dieser Genitalarmatur.



3.3 Schmetterlinge und ihre Gefährdung

Lokale Gefährdungsmomente der untersuchten Schmetterlingsbestände können sich durch verschiedenste anthropogene Eingriffe ergeben, beispielsweise:

- Intensivierung der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung: Erhöhung der Schnitanzahl pro Jahr, Düngereintrag, Erhöhung des Viehbesatzes
- Nutzungsaufgabe von Randbereichen und ertragsarmen Flächen begünstigt die natürliche Sukzession und folglich Verbuschung und Verwaldung
- Einsatz leistungsfähiger und schwererer Landmaschinen: Bodenverdichtung, ungünstiger Mähzeitpunkt, gleichzeitige Mahd großer Flächen, zu tiefe Mahd zerstört wichtige Kleinstrukturen
- Aufkommen von Neophyten (z. B. Goldrute) verdrängt standortgerechte Vegetation
- unsachgemäße Pflege von Waldrändern, Gehölz reichen Wegrändern und angrenzender Krautsäume
- Eliminieren von forstlich unerwünschten Weichholz-Arten (z. B. Weide, Zitterpappel, Erle)
- Pflanzung von Fichtenmonokulturen: Bodenversauerung, Verdunkelung verhindert Unterwuchs
- Entwässerungsmaßnahmen aller Art

Ein zusätzliches, nicht zu unterschätzendes Problem stellt der seit Jahrzehnten andauernde Eintrag von Stickstoff aus der Luft dar. Er führt zu einer zunehmenden Eutrophierung von Biotoptypen wie Magerwiesen und Mooren, die von Natur aus arm an Mineralstoffen sind. Der erhöhte Stickstoffanteil beeinflusst die ursprüngliche Vegetationszusammensetzung

Abb. 8: Verteilung der Arten auf die unterschiedlichen Gefährdungskategorien der Roten Liste

negativ, da folglich eine deutlich weniger vielfältige Pflanzenwelt gedeiht als auf kargerem Untergrund. Je monotoner die Vegetation ist, desto weniger Schmetterlingsarten sind auf solchen Wiesen nachweisbar (DRAEGER 2011).

141 Schmetterlingsarten des Untersuchungsgebietes werden in der Roten Liste gefährdeter Arten Vorarlbergs geführt (HUEMER 2001). Dabei gelten zwei (= 0,3 %) als vom Aussterben bedroht (CR), 20 (= 2,7 %) als stark gefährdet (EN) und 31 (= 4,2 %) als gefährdet (VU). Weitere 88 Arten (= 12,1 %) stehen auf der Vorwarnliste (NT).

4 Dank

Unser Dank gilt besonders Herrn Mag. Günter Stadler (Frastanz) für seine Initiative zur Gebietsmonografie sowie für finanzielle Förderung dieser insektenkundlichen Erhebungen; weiters der inatura – Erlebnis Naturschau GmbH in Dornbirn für ideelle und finanzielle Unterstützung. Für wertvolle Determinationshilfe und/oder Bildmaterial bedanken wir uns bei unseren Freunden und Fachkollegen Eva Benedikt, Rudolf Bryner, Helmut Deutsch, Dr. Peter Huemer, Peter Sonderegger und Mag. Hans Christof Zeller-Lukashort. Marlies Mayr und Karin Allgäuer (M.A.) waren bei der Erstellung der Diagramme unentbehrlich. Schließlich danken wir

dem Jagdpächter Dr. Bruno Renner für sein Verständnis gegenüber unseren nächtlichen Aktivitäten.

5 Literatur

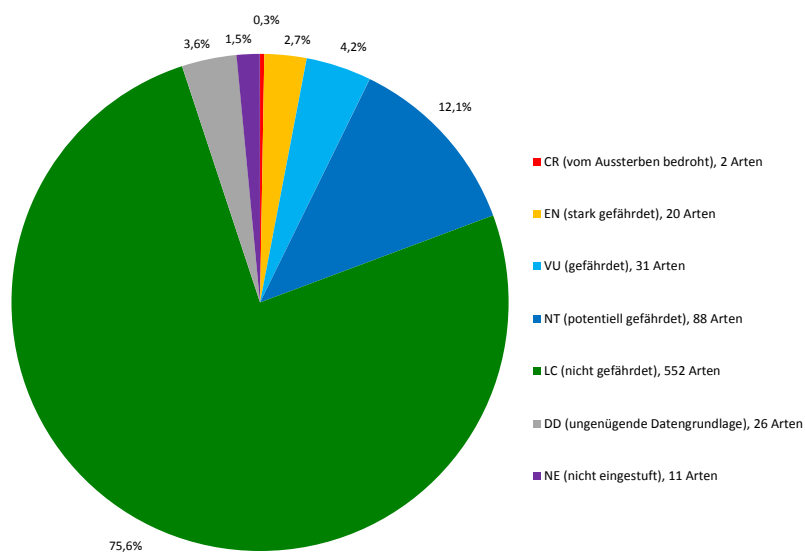
AISTLEITNER, E. (1979): Nachtaktive Macrolepidopteren des Großen Walsertales (Insecta, Lepidoptera). – Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft, 68: 13-40.

AISTLEITNER, E. (1996): Die Arealgrenzen der beiden Dickkopffalter-Arten *Pyrgus malvae* L. und *Pyrgus malvoides* Elw. & Edw. (Lepidoptera, Hesperidae) in Vorarlberg (Österreich) und Liechtenstein. – Vorarlberger Naturschau, 1: 335-343.

AISTLEITNER, E. (1999): Die Schmetterlinge Vorarlbergs, Band 1. Gebietsbeschreibung, Tagfalter, Spinner und Schwärmer (Lepidoptera, Diurna, Bombyces et Sphinges sensu classico). – Vorarlberger Naturschau, 5: 377 S. + Anhang.

AISTLEITNER, E. (2008): Die Spanner und Eulen des Fürstentums Liechtenstein (Lepidoptera: Geometridae, Nolidae, Erebidae, Noctuidae). – Naturkundliche Forschung im Fürstentum Liechtenstein, 25: 5-72.

AISTLEITNER, E. & AISTLEITNER, U. (2003): Die Schmetterlinge (Insecta: Lepidoptera) des Flachmoor-Komplexes Frastanzer Ried (Vorarlberg, Österreich). – Vorarlberger Naturschau 13: 329-360.



- BEISER, A. (2014): Aktualisierung des Biotopinventars Vorarlberg. Gemeinde Frastanz (aktualisierte Fassung). – 73 S. + Artenliste; Bregenz (Vorarlberger Landesregierung, Abteilung IVe Umweltschutz).
- BEISER, A. (2017a): Gebietsbeschreibung. – In: Natur im Schatten [Naturmonografie Stutzberg-Bazora (in Vorbereitung)].
- BEISER, A. (2017b): Pflanzenwelt und Vegetation im Gebiet zwischen Stutz, Stutzberg und Bazora. – In: Natur im Schatten [Naturmonografie Stutzberg-Bazora (in Vorbereitung)].
- BENGTSSON, B., PALMQUIST, G. & JOHANSSON, R. (2008): Nationalnyckeln till Sveriges flora och fauna. Fjärilar: Käkmalar – Säckspinnare. Lepidoptera: Micropterigidae – Psychidae. – ArtDatabanken, SLU, Uppsala.
- BRÄU, M., BOLZ, R., KOLBECK, H., NÜNNER, A., VOITH, J. & WOLF, W. (2013): Tagfalter in Bayern. – 784 S.; Stuttgart (Eugen Ulmer).
- BURMANN, K. & HUEMER, P. (1984): Die Kleinschmetterlingssammlung von Prof. Franz Gradl in der Vorarlberger Naturschau, Dornbirn. – Berichte des naturwissenschaftlichen-medizinischen Vereins Innsbruck, Suppl. 1: 1-64.
- DRAEGER, U. (2011): Stickstoff-Eintrag aus der Luft verringert die Artenvielfalt. – Hotspot, 24: 26-27
- EBERT, G. (Hrsg.) (1997): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 6: Nachtfalter IV. – 622 S.; Stuttgart (Eugen Ulmer).
- FRIEBE, J. G. (2016): Schmetterlinge (Insecta: Lepidoptera) im Siedlungsraum – Eine Zwischenbilanz nach fünf Beobachtungsjahren in Dornbirn (Vorarlberg). – inatura - Forschung online, 28: 19 S.
- GAEDIKE, R. (2015): Tineidae 1. – Microlepidoptera of Europe, 7: 336 pp.; Leiden (Brill).
- HAUSMANN, A., HASZPRUNAR, G., SEGERER, A., SPEIDEL, W., BEHOUNEK, G. & HEBERT, P. D. N. (2011): Now DNA-barcoded: the butterflies and larger moths of Germany. – Spixiana, 34(1): 47-58.
- HUEMER, P. (1994): Schmetterlinge (Lepidoptera) im Naturschutzgebiet Rheindelta (Vorarlberg, Österreich): Artenbestand, Ökologie, Gefährdung. – Linzer biologische Beiträge, 26/1: 3-132.
- HUEMER, P. (1998): Schmetterlingsgemeinschaften ausgewählter Magerrasen (Walgau, Vorarlberg). – Vorarlberger Naturschau 4: 95-146.
- HUEMER, P. (2001): Rote Liste gefährdeter Schmetterlinge Vorarlbergs. – Rote Listen Vorarlbergs, 1: 112 S. & 1 CD-ROM, Dornbirn (Vorarlberger Naturschau).
- HUEMER, P. (2013): Die Schmetterlinge Österreichs (Lepidoptera). Systematische und faunistische Checkliste. – Studiohefte, 12: 304 S.; Innsbruck (Tiroler Landesmuseum).
- HUEMER, P., AISTLEITNER, U., BUCHNER, P., DEUTSCH, H., EMBACHER, G., GROS, P., HABELER, H., HÖTINGER, H., MALICKY, M., PÖLL, N., WIESER, Ch. & WIMMER, J. (2009): Verbreitungsatlas der Tierwelt Österreichs: Lepidoptera, Geometridae. – Denisia, 28: 3-192.
- HUEMER, P. & HEBERT, P. D. N. (2015): DNA-Barcoding der Schmetterlinge (Lepidoptera) Vorarlbergs (Österreich) - Erkenntnisse und Rückschlüsse. – inatura - Forschung online, 15: 36 S.
- HUEMER, P. & MAYR, T. (2000): Bemerkenswerte Erstnachweise von Schmetterlingen (Lepidoptera) für Vorarlberg. Vorarlberger Naturschau, 8: 113-128.
- HUEMER, P. & MAYR, T. (2013): Schmetterlinge im Gebiet der Jagdberggemeinden Vorarlbergs – gefährdete Artenvielfalt im Zeitenwandel. – in: Naturmonografie Jagdberggemeinden: 401-448; Dornbirn (inatura).
- KOCH, M. (1988): Wir bestimmen Schmetterlinge. – Ausgabe in einem Band: 792 S.; Leipzig, Radebeul (Neumann).
- KÜPPERS, P. V. (2008): Kleinschmetterlinge erkennen und bestimmen. – Fauna Naturführer, 3; Nottuln (Fauna Verlag).
- RAZOWSKI, J. (2001): Die Tortriciden (Lepidoptera, Tortricidae) Mitteleuropas. – 319 S.; Bratislava (F. Slamka).
- RAZOWSKI, J. (2002): Tortricidae (Lepidoptera) of Europe. Vol. 1: Tortricinae and Chlidanotinae. – 247 S.; Bratislava (F. Slamka).
- RAZOWSKI, J. (2003): Tortricidae (Lepidoptera) of Europe. Vol. 2 Olethreutinae. – 301 S.; Bratislava (F. Slamka).
- REZBANYAI-RESER, L. (2011): *Mesapamea*-Studien XIII. Bemerkungen zum zurzeit grundlos angenommenen Hybridstatus von *Mesapamea remmi* Rezbanyai-Reser, 1985 sowie neue Funddaten der Art (Lepidoptera: Noctuidae). – Lepidopterologische Mitteilungen Luzern, 7: 1-14.
- SEGERER, A. H., PRÖSE, H., KOLBECK, H. & LICHTMANN-ECKER, P. (2003): *Nematopogon magna* (Zeller, 1878) – ein kaum bekannter Langhornfalter in Bayern (Lepidoptera: Adelidae: Nematopogoninae). – Beiträge zur bayerischen Entomofaunistik, 5: 25-31.
- SLAMKA, F. (1995): Die Zünslerfalter (Pyraloidea) Mitteleuropas. – 112 S.; Poprad-Tatry (Prunella).
- TANNERT, R. (2014): *Calloplistria juvenina* (Stoll, 1782) (Insecta: Lepidoptera: Noctuidae). Wieder ein bemerkenswerter Fund im NSG Tennenloher Forst bei Erlangen/Mfr. – Galathea, 30: 62-64.
- TOKAR, Z., LVOVSKY, A. & HUEMER, P. (2005): Die Oecophoridae s. l. Mitteleuropas. – 120 S.; Bratislava (F. Slamka).
- WYMAN, H.-P., REZBANYAI-RESER, L. & HÄCHLER, M. (2015): Die Eulenfalter der Schweiz. Lepidoptera: Noctuidae, Pantheidae, Nolidae. – Fauna Helvetica, 28: 959 S.; Neuchâtel (CSCF & SEG).

6 Anhang

Gesamtliste der im Gebiet Stutz/Bazora im Zeitraum von 2012 bis 2015 dokumentierten Schmetterlinge (Systematik und Taxonomie weitestgehend nach HUEMER 2013);
Inklusive zweier im Jahr 1999 von UH beobachteter Arten (*Pyrgus alveus*, *Boloria dia*), die in oben angeführtem Zeitraum nicht mehr festgestellt werden konnten, ein aktuelles Vorkommen wird dennoch angenommen.

Erklärungen zur Tabelle

Rote Liste Vorarlberg (HUEMER 2001)

Gefährdungskategorien

CR = vom Aussterben bedroht (critically endangered)	2 Arten
EN = stark gefährdet (endangered)	20 Arten
VU = gefährdet (vulnerable)	31 Arten
NT = Vorwarnstufe/potentiell gefährdet (near threatened)	88 Arten
LC = nicht gefährdet (least concern)	552 Arten
DD = ungenügende Datengrundlage (data deficient)	26 Arten
NE = nicht eingestuft (not evaluated)	11 Arten

Ökologische Gilden

(genauere Erläuterungen siehe HUEMER 2001: 57)

HygOf = hygrophile Offenlandsarten	24 Arten
MesOf = mesophile Offenlandsarten	144 Arten
XerOf = xerothermophile Offenlandsarten	18 Arten
MesÜb = mesophile Arten gehölzreicher Übergangsbereiche	113 Arten
MesWa = mesophile Waldarten	350 Arten
XerGe = xerothermophile Gehölzbewohner	4 Arten
Mon & Alp = Bewohner bevorzugt montaner bzw. alpiner Biotoptypen	41 Arten
Ubiq & Synan = ubiquitäre Arten, einschließlich synanthroper Taxa	36 Arten

Bemerkung

barcode = Bestimmung mittels DNA-barcode

Taxon	RL VBG	ÖkoGilde	Bemerkung
Micropterigidae			
<i>Micropterix aruncella</i> (Scopoli, 1763)	LC	MesOf	
<i>Micropterix tunbergella</i> (Fabricius, 1787)	NT	MesWa	
Eriocraniidae			
<i>Heringocrania unimaculella</i> (Zetterstedt, 1839)	LC	MesWa	
<i>Eriocrania sangii</i> (Wood, 1891)	LC	MesWa	
Nepticulidae			
<i>Stigmella luteella</i> (Stainton, 1857)	LC	MesWa	barcode
<i>Ectoedemia albifasciella</i> (Heinemann, 1871)	LC	MesWa	barcode
Hepialidae			
<i>Triodia sylvina</i> (Linnaeus, 1761)	LC	MesOf	
Adelidae			
<i>Nemophora metallica</i> (Poda, 1761)	LC	MesOf	
<i>Nemophora associatella</i> (Zeller, 1839)	NT	MesWa	
<i>Nematopogon schwarziellus</i> Zeller, 1839	LC	MesWa	
<i>Nematopogon adansoniella</i> (Villers, 1789)	DD	MesWa	Neu für Vbg
<i>Nematopogon swammerdamella</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb	
<i>Nematopogon robertella</i> (Clerck, 1759)	LC	MesWa	
Incurvariidae			
<i>Incurvaria praelatella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa	
Psychidae			
<i>Taleporia tubulosa</i> (Retzius, 1783)	LC	MesWa	
<i>Psyche casta</i> (Pallas, 1767)	LC	MesOf	
<i>Epichnopterix plumella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf	

Tineidae

<i>Montescardia tessulatus</i> (Zeller, 1846)	LC	MesWa	
<i>Archinemapogon yildizae</i> Kocak, 1981	DD	MesWa	
<i>Nemapogon cloacella</i> (Haworth, 1828)	LC	Ubiq	
<i>Tinea semifulvella</i> Haworth, 1828	LC	Ubiq	
<i>Tinea trinotella</i> Thunberg, 1794	LC	Ubiq	
<i>Monopis obviella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa	

Bucculatricidae

<i>Bucculatrix ulmella</i> Zeller, 1848	LC	MesWa	
<i>Bucculatrix frangutella</i> (Goeze, 1783)	LC	MesÜb	
<i>Bucculatrix cidarella</i> (Zeller, 1839)	NT	MesWa	
<i>Bucculatrix cristatella</i> (Zeller, 1839)	EN	MesOf	

Gracillariidae

<i>Caloptilia elongella</i> (Linnaeus, 1761)	LC	MesWa	
<i>Caloptilia rufipennella</i> (Hübner, 1796)	LC	MesWa	barcode
<i>Caloptilia fribergensis</i> (Fritzsche, 1871)	DD	MesWa	barcode
<i>Caloptilia semifascia</i> (Haworth, 1828)	NT	MesWa	
<i>Gracillaria syringella</i> (Fabricius, 1794)	LC	MesWa	
<i>Aspilapteryx tringipennella</i> (Zeller, 1839)	VU	MesOf	
<i>Parornix betulae</i> (Stainton, 1854)	LC	MesWa	barcode
<i>Phyllonorycter strigulatella</i> (Lienig & Zeller, 1846)	LC	MesWa	

Yponomeutidae

<i>Yponomeuta evonymella</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Zelleria hepariella</i> Stainton, 1849	LC	MesWa	

Argyresthiidae

<i>Argyresthia brockeella</i> (Hübner, 1813)	LC	MesÜb	
<i>Argyresthia goedartella</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Argyresthia retinella</i> Zeller, 1839	LC	MesWa	
<i>Argyresthia spinosella</i> Stainton, 1849	LC	XerGe	
<i>Argyresthia conjugella</i> Zeller, 1839	LC	MesWa	
<i>Argyresthia pruniella</i> (Clerck, 1759)	LC	MesWa	
<i>Argyresthia albistria</i> (Haworth, 1828)	NT	XerGe	
<i>Argyresthia semitestacella</i> (Curtis, 1833)	LC	MesWa	

Plutellidae

<i>Plutella xylostella</i> (Linnaeus, 1758)	LC	Ubiq	
---	----	------	--

Glyphipterigidae

<i>Glyphipterix thrasonella</i> (Scopoli, 1763)	NT	HygOf	
<i>Glyphipterix simpliciella</i> (Stephens, 1834)	LC	MesOf	

Ypsolophidae

<i>Ypsolopha falcella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa	
<i>Ypsolopha parenthesella</i> (Linnaeus, 1761)	LC	MesWa	

Praydidae

<i>Prays fraxinella</i> (Bjerkander, 1784)	LC	MesWa	
--	----	-------	--

Lyonetiidae

<i>Lyonetia clerkella</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
--	----	-------	--

Oecophoridae

<i>Denisia stipella</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Denisia nubilosella</i> (Herrich-Schäffer, 1854)	DD	Mon	
<i>Batia lambdella</i> (Donovan, 1793)	NT	MesWa	
<i>Crassa unitella</i> (Hübner, 1796)	VU	MesWa	
<i>Borkhausenia fuscescens</i> (Haworth, 1828)	DD	MesWa	
<i>Bisigna procerella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	MesWa	
<i>Oecophora bractella</i> (Linnaeus, 1758)	NT	MesWa	
<i>Harpella forficella</i> (Scopoli, 1763)	NT	MesWa	

Oecophoridae (Forts.)

<i>Hofmannophila pseudospretella</i> (Stainton, 1849)	LC	Ubiq
<i>Herrichia excelsella</i> Staudinger, 1871	LC	MesWa

Chimabachidae

<i>Diurnea fagella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Diurnea lipsiella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa

Lypusidae

<i>Agnoea josephinae</i> (Toll, 1956)	DD	MesWa	barcode
---------------------------------------	----	-------	---------

Peleopodidae

<i>Carcina quercana</i> (Fabricius, 1775)	LC	MesWa
---	----	-------

Depressariidae

<i>Semioscopis steinkellneriana</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	XerGe
<i>Semioscopis strigulana</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	MesWa
<i>Agonopterix ocellana</i> (Fabricius, 1775)	LC	MesWa
<i>Agonopterix liturosa</i> (Haworth, 1811)	EN	MesOf
<i>Agonopterix arenella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	XerOf
<i>Agonopterix heracliiana</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb
<i>Agonopterix kaekeritziana</i> (Linnaeus, 1767)	NT	MesOf
<i>Agonopterix petasitis</i> (Standfuss, 1851)	LC	Mon
<i>Agonopterix angelicella</i> (Hübner, 1813)	VU	HygOf
<i>Agonopterix astrantiae</i> (Heinemann, 1870)	NT	MesOf
<i>Depressaria pimpinellae</i> Zeller, 1839	NT	MesOf
<i>Depressaria douglasella</i> Stainton, 1849	NT	MesOf
<i>Depressaria olerella</i> Zeller, 1854	VU	MesOf
<i>Hypercallia citrinalis</i> (Scopoli, 1763)	LC	MesWa
<i>Anchinia laureolella</i> Herrich-Schäffer, 1854	LC	Mon

Gelechiidae

<i>Syncopacma cinctella</i> (Clerck, 1759)	NT	MesOf
<i>Syncopacma taeniolella</i> (Zeller, 1839)	VU	MesOf
<i>Aproaerema anthyllidella</i> (Hübner, 1813)	LC	MesOf
<i>Anacampsis populella</i> (Clerck, 1759)	NT	MesWa
<i>Anacampsis blattariella</i> (Hübner, 1796)	NT	MesWa
<i>Hypatima rhomboidella</i> (Linnaeus, 1758)	NT	MesWa
<i>Dichomeris latipennella</i> (Rebel, 1937)	LC	MesWa
<i>Acompsia cinerella</i> (Clerck, 1759)	LC	MesÜb
<i>Acompsia maculosella</i> (Stainton, 1851)	LC	Alp
<i>Acompsia tripunctella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	Mon
<i>Helcystogramma rufescens</i> (Haworth, 1828)	LC	MesÜb
<i>Bryotropha terrella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Argolamprotes micella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb
<i>Eulamprotes unicolorella</i> (Duponchel, 1843)	LC	MesOf
<i>Sophronia semicostella</i> (Hübner, 1813)	LC	MesOf
<i>Chionodes luctuella</i> (Hübner, 1793)	LC	MesWa
<i>Chionodes electella</i> (Zeller, 1839)	LC	MesWa
<i>Teleiodes flavimaculella</i> (Herrich-Schäffer, 1854)	VU	MesWa
<i>Carpatolechia fugitivella</i> (Zeller, 1839)	LC	MesWa
<i>Carpatolechia alburnella</i> (Zeller, 1839)	LC	MesWa
<i>Carpatolechia notatella</i> (Hübner, 1813)	LC	MesWa
<i>Neotelphusa sequax</i> (Haworth, 1828)	NT	XerOf
<i>Altenia scriptella</i> (Hübner, 1796)	LC	MesWa

Batrachedridae

<i>Batrachedra praeangusta</i> (Haworth, 1828)	LC	MesWa
--	----	-------

Coleophoridae

<i>Coleophora serratella</i> (Linnaeus, 1761)	LC	MesWa	barcode
<i>Coleophora ornatipennella</i> (Hübner, 1796)	LC	MesOf	

Coleophoridae (Forts.)

<i>Coleophora laricella</i> (Hübner, 1817)	LC	MesWa	
--	----	-------	--

Elachistidae

<i>Elachista argentella</i> (Clerck, 1759)	NT	MesOf	
<i>Elachista gangabella</i> Zeller, 1850	DD	MesWa	barcode
<i>Elachista adscitella</i> Stainton, 1851	LC	MesOf	
<i>Elachista gleichenella</i> (Fabricius, 1781)	DD	HygOf	
<i>Elachista maculicerusella</i> (Bruand, 1859)	NT	HygOf	
<i>Elachista orstadii</i> N. Palm, 1943	EN	XerOf	
<i>Elachista canapennella</i> (Hübner, 1813)	LC	MesOf	

Momphidae

<i>Mompha miscella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	XerOf	
---	----	-------	--

Stathmopodidae

<i>Stathmopoda pedella</i> (Linnaeus, 1761)	NT	MesWa	
---	----	-------	--

Scythrididae

<i>Scythris limbella</i> (Fabricius, 1775)	VU	MesOf	
--	----	-------	--

Pterophoridae

<i>Platyptilia gonodactyla</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb	
<i>Amblyptilia punctidactyla</i> (Haworth, 1811)	LC	MesÜb	
<i>Stenoptilia coprodactylus</i> (Stainton, 1851)	LC	Mon	
<i>Stenoptilia graphodactyla</i> (Treitschke, 1833)	VU	HygOf	
<i>Merrifieldia leucodactyla</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf	
<i>Emmelina monodactyla</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf	

Schreckensteiniidae

<i>Schreckensteinia festaliella</i> (Hübner, 1819)	LC	MesWa	
--	----	-------	--

Tortricidae

<i>Olindia schumacherana</i> (Fabricius, 1787)	LC	MesÜb	
<i>Isotrias rectifasciana</i> (Haworth, 1811)	LC	MesWa	
<i>Capua vulgana</i> (Frölich, 1828)	LC	MesWa	
<i>Archips podana</i> (Scopoli, 1763)	LC	MesWa	
<i>Archips xylosteana</i> (Linnaeus, 1758)	NT	MesWa	
<i>Ptycholomoides aeriferana</i> (Herrich-Schäffer, 1851)	LC	MesWa	
<i>Pandemis cinnamomeana</i> (Treitschke, 1830)	LC	MesWa	
<i>Pandemis corylana</i> (Fabricius, 1794)	LC	MesWa	
<i>Pandemis cerasana</i> (Hübner, 1786)	LC	MesWa	
<i>Pandemis heparana</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa	
<i>Pandemis dumetana</i> (Treitschke, 1835)	LC	HygOf	
<i>Syndemis musculana</i> (Hübner, 1799)	LC	MesWa	
<i>Aphelia paleana</i> (Hübner, 1793)	LC	MesOf	
<i>Aphelia viburniana</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf	
<i>Dichelia histrionana</i> (Frölich, 1828)	LC	MesWa	
<i>Clepsis rurinana</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Eana osseana</i> (Scopoli, 1763)	LC	Mon	
<i>Eana argentana</i> (Clerck, 1759)	LC	MesOf	
<i>Eana incanana</i> (Stephens, 1852)	EN	MesOf	
<i>Cnephasia alticolana</i> (Herrich-Schäffer, 1851)	LC	Mon	
<i>Cnephasia asseclana</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	Ubiq	
<i>Spatalistis bifasciana</i> (Hübner, 1787)	VU	MesWa	
<i>Acleris forsskaleana</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Acleris laterana</i> (Fabricius, 1794)	LC	MesWa	
<i>Acleris sparsana</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa	
<i>Acleris abietana</i> (Hübner, 1822)	LC	MesWa	
<i>Acleris emargana</i> (Fabricius, 1775)	NT	MesWa	
<i>Acleris schalleriana</i> (Linnaeus, 1761)	LC	MesWa	
<i>Acleris cristana</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa	

Tortricidae (Forts.)

<i>Acleris aspersana</i> (Hübner, 1817)	EN	HygOf
<i>Acleris ferrugana</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Acleris lacordairana</i> (Duponchel, 1836)	CR	MesWa
<i>Eulia ministrana</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Pseudargyrotoza conwagana</i> (Fabricius, 1775)	LC	MesWa
<i>Phalonidia gilvicomana</i> (Zeller, 1847)	DD	MesÜb
<i>Phalonidia manniana</i> (Fischer v. Röslerstamm, 1839)	VU	HygOf
<i>Agapeta zoegana</i> (Linnaeus, 1767)	LC	MesOf
<i>Eupoecilia angustana</i> (Hübner, 1799)	DD	MesOf
<i>Falseuncaria ruficiliana</i> (Haworth, 1811)	LC	MesOf
<i>Apotomis semifasciana</i> (Haworth, 1811)	NT	MesWa
<i>Apotomis turbidana</i> Hübner, 1825	NT	MesWa
<i>Apotomis capreana</i> (Hübner, 1817)	NT	MesWa
<i>Apotomis betuletana</i> (Haworth, 1811)	LC	MesWa
<i>Apotomis sauciana</i> (Frölich, 1828)	LC	Mon
<i>Hedya nubiferana</i> (Haworth, 1811)	LC	MesÜb
<i>Hedya pruniana</i> (Hübner, 1799)	LC	MesÜb
<i>Hedya ochroleucana</i> (Frölich, 1828)	NT	MesÜb
<i>Celypha cespitana</i> (Hübner, 1817)	LC	MesOf
<i>Celypha lacunana</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	Ubiq
<i>Celypha rivulana</i> (Scopoli, 1763)	LC	HygOf
<i>Celypha aurofasciana</i> (Haworth, 1811)	EN	MesWa
<i>Phiaris micana</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	HygOf
<i>Pseudohermenias abietana</i> (Fabricius, 1787)	LC	MesWa
<i>Endothenia gentianaeanana</i> (Hübner, 1799)	DD	MesOf
<i>Bactra lancealana</i> (Hübner, 1799)	LC	HygOf
<i>Eucosmomorpha albersana</i> (Hübner, 1813)	VU	MesÜb
<i>Ancyliis mitterbacheriana</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Rhopobota stagnana</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Spilonota laricana</i> (Heinemann, 1863)	LC	MesWa
<i>Epinotia huebneriana</i> Kocak, 1980	NT	MesÜb
<i>Epinotia brunnichana</i> (Linnaeus, 1767)	LC	MesWa
<i>Epinotia cedricida</i> Diakonoff, 1969	NE	Ubiq
<i>Epinotia nanana</i> (Treitschke, 1835)	LC	MesWa
<i>Epinotia demarniana</i> (Fischer v. Röslerstamm, 1840)	NT	MesWa
<i>Epinotia subocellana</i> (Donovan, 1806)	LC	MesWa
<i>Epinotia tetraquetra</i> (Haworth, 1811)	LC	MesWa
<i>Epinotia subuculana</i> (Rebel, 1903)	LC	Mon
<i>Epinotia pygmaeana</i> (Hübner, 1799)	LC	MesWa
<i>Epinotia tenerana</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Epinotia ramella</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Epinotia nigricana</i> (Herrich-Schäffer, 1851)	DD	MesWa
<i>Epinotia pusillana</i> (Peyerimhoff, 1863)	DD	MesWa
<i>Epinotia tedella</i> (Clerck, 1759)	LC	MesWa
<i>Epinotia fraternana</i> (Haworth, 1811)	DD	MesWa
<i>Epinotia bilunana</i> (Haworth, 1811)	LC	MesWa
<i>Epinotia nisella</i> (Clerck, 1759)	NT	MesWa
<i>Eucosma cana</i> (Haworth, 1811)	LC	MesOf
<i>Eucosma hohenwartiana</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Eucosma aemulana</i> (Schläger, 1849)	LC	MesÜb
<i>Gypsonoma dealbana</i> (Frölich, 1828)	LC	MesWa
<i>Gypsonoma sociana</i> (Haworth, 1811)	LC	MesWa
<i>Epiblema scutulana</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Epiblema grandaevana</i> (Lienig & Zeller, 1846)	LC	MesÜb
<i>Notocelia cynosbatella</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Notocelia uddmanniana</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb
<i>Rhyacionia pinivorana</i> (Lienig & Zeller, 1846)	LC	MesWa
<i>Dichrorampha plumbana</i> (Scopoli, 1763)	LC	MesOf

Tortricidae (Forts.)

<i>Dichrorampha cacaleana</i> (Herrich-Schäffer, 1851)	LC	Mon	
<i>Cydia succedana</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	MesOf	
<i>Cydia strobilella</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Cydia pomonella</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Cydia splendana</i> (Hübner, 1799)	LC	MesWa	
<i>Cydia fagiglandana</i> (Zeller, 1841)	LC	MesWa	
<i>Lathronympha strigana</i> (Fabricius, 1775)	LC	MesOf	
<i>Grapholita andabatana</i> (Wolff, 1957)	LC	Mon	
<i>Pammene obscurana</i> (Stephens, 1834)	DD	MesWa	Neu für Vbg
<i>Pammene fasciana</i> (Linnaeus, 1761)	LC	MesWa	
<i>Pammenen herrichiana</i> (Heinemann, 1854)	DD	MesWa	
<i>Pammene regiana</i> (Zeller, 1849)	LC	MesWa	
<i>Pammene oxsenheimeriana</i> (Lienig & Zeller, 1846)	DD	MesWa	
<i>Strophedra weirana</i> (Douglas, 1850)	LC	MesWa	

Sesiidae

<i>Pennisetia hylaeiformis</i> (Laspeyres, 1801)	LC	MesÜb	
<i>Paranthrene tabaniformis</i> (Rottemburg, 1775)	NT	MesWa	
<i>Synanthedon formicaeformis</i> (Esper, 1783)	NT	MesWa	
<i>Synanthedon andrenaeformis</i> (Laspeyres, 1801)	LC	MesWa	
<i>Synanthedon myopaeformis</i> (Borkhausen, 1789)	LC	XerGe	
<i>Bembecia ichneumoniformis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	DD	XerOf	

Limacodidae

<i>Apoda limacodes</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesWa	
<i>Heterogenea asella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	MesWa	

Zygaenidae

<i>Zygaena minos</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	EN	XerOf	
<i>Zygaena purpuralis</i> (Brünnich, 1763)	NT	MesOf	
<i>Zygaena loti</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	MesOf	
<i>Zygaena viciae</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	HygOf	
<i>Zygaena filipendulae</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf	
<i>Zygaena lonicerae</i> (Scheven, 1777)	LC	MesOf	

Papilionidae

<i>Papilio machaon</i> Linnaeus, 1758	NT	MesOf	
---------------------------------------	----	-------	--

Hesperiidae

<i>Erynnis tages</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf	
<i>Carcharodus alceae</i> (Esper, 1780)	DD	XerOf	
<i>Spialia sertorius</i> (Hoffmannsegg, 1804)	EN	XerOf	
<i>Pyrgus malvae</i> (Linnaeus, 1758)	NT	MesOf	
<i>Pyrgus alveus</i> (Hübner, 1803)	NT	MesOf	zuletzt 1999
<i>Carterocephalus palaemon</i> (Pallas, 1771)	LC	MesOf	
<i>Thymelicus sylvestris</i> (Poda, 1761)	NT	MesOf	
<i>Hesperia comma</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf	
<i>Ochlodes sylvanus</i> (Esper, 1777)	LC	MesOf	

Pieridae

<i>Leptidea sinapis</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf	
<i>Leptidea juvernica</i> Williams, 1946	DD	MesOf	
<i>Anthocharis cardamines</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb	
<i>Aporia crataegi</i> (Linnaeus, 1758)	VU	MesÜb	
<i>Pieris brassicae</i> (Linnaeus, 1758)	LC	Ubiq	
<i>Pieris mannii</i> (Mayer, 1851)	DD	XerOf	
<i>Pieris rapae</i> (Linnaeus, 1758)	LC	Ubiq	
<i>Pieris napi</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf	
<i>Colias croceus</i> (Fourcroy, 1785)	NE	Ubiq	
<i>Colias alfacariensis</i> Ribbe, 1905	NT	XerOf	
<i>Gonepteryx rhamni</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb	

Nymphalidae

<i>Lasiommata megera</i> (Linnaeus, 1767)	NT	XerOf	
<i>Lasiommata maera</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb	
<i>Pararge aegeria</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Coenonympha glycerion</i> (Borkhausen, 1788)	EN	MesOf	
<i>Coenonympha pamphilus</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf	
<i>Maniola jurtina</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf	
<i>Aphantopus hyperantus</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf	
<i>Erebia ligea</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Erebia aethiops</i> (Esper, 1777)	LC	MesWa	
<i>Erebia medusa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	MesOf	
<i>Erebia oeme</i> (Hübner, 1804)	LC	Mon	
<i>Melanargia galathea</i> (Linnaeus, 1758)	NT	MesOf	
<i>Limenitis camilla</i> (Linnaeus, 1764)	NT	MesWa	
<i>Boloria euphrosyne</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Boloria selene</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	HygOf	
<i>Boloria dia</i> (Linnaeus, 1767)	EN	MesOf	zuletzt 1999
<i>Brenthis ino</i> (Rottemburg, 1775)	VU	HygOf	
<i>Argynnis paphia</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Argynnis aglaja</i> (Linnaeus, 1758)	NT	MesWa	
<i>Argynnis adippe</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	MesWa	
<i>Argynnis niobe</i> (Linnaeus, 1758)	NT	MesWa	
<i>Apatura iris</i> (Linnaeus, 1758)	EN	MesWa	
<i>Vanessa atalanta</i> (Linnaeus, 1758)	NE	Ubiq	
<i>Vanessa cardui</i> (Linnaeus, 1758)	NE	Ubiq	
<i>Aglais io</i> (Linnaeus, 1758)	LC	Ubiq	
<i>Aglais urticae</i> (Linnaeus, 1758)	LC	Ubiq	
<i>Polygonia c-album</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Euphydryas aurinia</i> (Rottemburg, 1775)	EN	HygOf	
<i>Melitaea diamina</i> (Lang, 1789)	NT	HygOf	
<i>Melitaea athalia</i> (Rottemburg, 1775)	LC	MesOf	

Riodinidae

<i>Hamearis lucina</i> (Linnaeus, 1758)	NT	MesÜb	
---	----	-------	--

Lycaenidae

<i>Lycaena tityrus</i> (Poda, 1761)	LC	MesOf	
<i>Satyrium w-album</i> (Knoch, 1782)	EN	MesWa	
<i>Callophrys rubi</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb	
<i>Cupido minimus</i> (Fuessly, 1775)	LC	Mon	
<i>Polyommatus icarus</i> (Rottemburg, 1775)	LC	MesOf	
<i>Lysandra coridon</i> (Poda, 1761)	LC	XerOf	
<i>Lysandra bellargus</i> (Rottemburg, 1775)	NT	XerOf	
<i>Cyaniris semiargus</i> (Rottemburg, 1775)	LC	MesÜb	

Pyralidae

<i>Achroia grisella</i> (Fabricius, 1794)	LC	Ubiq	
<i>Salebriopsis albicilla</i> (Herrich-Schäffer, 1849)	LC	MesWa	
<i>Pempeliella ornatella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	XerOf	
<i>Sciota hostilis</i> (Stephens, 1834)	VU	MesWa	
<i>Sciota adelphella</i> (Fischer v. Röslerstamm, 1836)	VU	MesWa	
<i>Oncocera semirubella</i> (Scopoli, 1763)	LC	MesOf	
<i>Dioryctria abietella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa	
<i>Dioryctria sylvestrella</i> (Ratzeburg, 1840)	LC	MesWa	
<i>Phycita roborella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa	
<i>Hypochalcia ahenella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa	
<i>Acrobasis advenella</i> (Zincken 1818)	LC	MesÜb	
<i>Eurhodope cirrigerella</i> (Zincken, 1818)	CR	XerOf	
<i>Assara terebrella</i> (Zincken, 1818)	LC	MesWa	
<i>Euzophera pinguis</i> (Haworth, 1811)	LC	MesWa	

Pyralidae (Forts.)

<i>Phycitodes binaevella</i> (Hübner, 1813)	VU	MesOf
<i>Pyralis farinalis</i> (Linnaeus, 1758)	LC	Ubiq
<i>Endotricha flammealis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb

Crambidae

<i>Pyrausta despicata</i> (Scopoli, 1763)	LC	MesOf
<i>Pyrausta purpuralis</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf
<i>Pyrausta nigrata</i> (Scopoli, 1763)	NT	MesOf
<i>Anania coronata</i> (Hufnagel, 1767)	NT	MesÜb
<i>Anania crocealis</i> (Hübner, 1796)	LC	MesOf
<i>Anania fuscalis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Anania hortulata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb
<i>Anania lancealis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb
<i>Anania stachydalis</i> (Germar, 1821)	EN	MesOf
<i>Anania terrealis</i> (Treitschke, 1829)	LC	MesOf
<i>Paratalanta pandalis</i> (Hübner, 1825)	LC	MesOf
<i>Paratalanta hyalinalis</i> (Hübner, 1796)	LC	MesOf
<i>Udea ferrugalis</i> (Hübner, 1796)	NE	Ubiq
<i>Udea prunalis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Udea olivalis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Pleuroptya ruralis</i> (Scopoli, 1763)	LC	MesOf
<i>Agrotera nemoralis</i> (Scopoli, 1763)	DD	MesWa
<i>Diasemia reticularis</i> (Linnaeus, 1761)	LC	MesOf
<i>Cydalima perspectalis</i> (Walker, 1859)	NE	Ubiq
<i>Nomophila noctuella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NE	Ubiq
<i>Scoparia subfusca</i> (Haworth, 1811)	LC	MesOf
<i>Scoparia basistrigalis</i> Knaggs, 1866	LC	MesWa
<i>Scoparia ambigualis</i> (Treitschke, 1829)	LC	MesWa
<i>Scoparia ancipitella</i> (La Harpe, 1855)	VU	MesWa
<i>Scoparia pyralella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Eudonia lacustrata</i> (Panzer, 1804)	LC	MesWa
<i>Eudonia truncicolella</i> (Stainton, 1849)	LC	MesWa
<i>Eudonia mercurella</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Chrysoteuchia culmella</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf
<i>Crambus pascuella</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf
<i>Crambus silvella</i> (Hübner, 1813)	VU	HygOf
<i>Crambus lathoniellus</i> (Zincken, 1817)	LC	Ubiq
<i>Crambus perlella</i> (Scopoli, 1763)	LC	Ubiq
<i>Agriphila tristella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Agriphila inquinatella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Agriphila selasella</i> (Hübner, 1813)	NT	MesOf
<i>Agriphila straminella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Catoptria permutatellus</i> (Herrich-Schäffer, 1848)	LC	MesOf
<i>Catoptria specularis</i> Hübner, 1825	LC	Alp
<i>Catoptria pyramidellus</i> (Treitschke, 1832)	LC	Alp
<i>Catoptria margaritella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	HygOf
<i>Catoptria falsella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa

Drepanidae

<i>Watsonalla cultraria</i> (Fabricius, 1775)	LC	MesWa
<i>Drepana falcataria</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Thyatira batis</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb
<i>Habrosyne pyritoides</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesÜb
<i>Tethea or</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Tetheella fluctuosa</i> (Hübner, 1803)	VU	MesWa
<i>Ochropacha duplaris</i> (Linnaeus, 1761)	LC	MesWa
<i>Achlya flavicornis</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb

Lasiocampidae

<i>Poecilocampa populi</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Macrothylacia rubi</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf
<i>Dendrolimus pini</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa

Endromidae

<i>Endromis versicolora</i> (Linnaeus, 1758)	NT	MesWa
--	----	-------

Saturniidae

<i>Aglia tau</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
-----------------------------------	----	-------

Sphingidae

<i>Mimas tiliae</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Laothoe populi</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb
<i>Sphinx ligustri</i> Linnaeus, 1758	LC	MesWa
<i>Sphinx pinastri</i> Linnaeus, 1758	LC	MesWa
<i>Hemaris tityus</i> (Linnaeus, 1758)	EN	MesOf
<i>Hemaris fuciformis</i> (Linnaeus, 1758)	EN	MesÜb
<i>Macroglossum stellatarum</i> (Linnaeus, 1758)	NE	Ubiq
<i>Deilephila porcellus</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf

Geometridae

<i>Idaea serpentata</i> (Hufnagel, 1767)	NT	MesOf
<i>Idaea humiliata</i> (Hufnagel, 1767)	EN	MesOf
<i>Idaea biselata</i> (Hufnagel, 1767)	LC	MesWa
<i>Idaea aversata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Scopula immorata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf
<i>Scopula ornata</i> (Scopoli, 1763)	NT	MesOf
<i>Scopula incanata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	Mon
<i>Scopula immutata</i> (Linnaeus, 1758)	EN	HygOf
<i>Scopula floslactata</i> (Haworth, 1809)	LC	MesÜb
<i>Cyclophora linearia</i> (Hübner, 1799)	LC	MesWa
<i>Scotopteryx chenopodiata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf
<i>Xanthorhoe fluctuata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Xanthorhoe biriviata</i> (Borkhausen, 1794)	LC	MesWa
<i>Xanthorhoe spadicearia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Xanthorhoe ferrugata</i> (Clerck, 1759)	LC	MesOf
<i>Xanthorhoe designata</i> (Hufnagel, 1767)	LC	MesWa
<i>Xanthorhoe montanata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	Mon
<i>Xanthorhoe quadrfasiata</i> (Clerck, 1759)	LC	MesÜb
<i>Catarhoe cuculata</i> (Hufnagel, 1767)	LC	MesOf
<i>Catarhoe rubidata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	VU	MesÜb
<i>Camptogramma bilineata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb
<i>Camptogramma scripturata</i> (Hübner, 1799)	LC	Mon
<i>Epirrhoe tristata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf
<i>Epirrhoe alternata</i> (Muller, 1764)	LC	MesOf
<i>Earophila badiata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	MesÜb
<i>Mesoleuca albicillata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb
<i>Enthephria cyanata</i> (Hübner, 1809)	LC	Mon
<i>Enthephria flavicinctata</i> (Hübner, 1813)	LC	Mon
<i>Enthephria infidaria</i> (de La Harpe, 1853)	LC	Mon
<i>Enthephria caesiata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Hydriomena furcata</i> (Thunberg, 1784)	LC	MesÜb
<i>Hydriomena impluviata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Hydriomena ruberata</i> (Freyer, 1831)	LC	Mon
<i>Thera cognata</i> (Thunberg, 1792)	LC	MesWa
<i>Thera variata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Thera britannica</i> (Turner, 1925)	LC	MesWa
<i>Thera vetustata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Thera obeliscata</i> (Hübner, 1787)	LC	MesWa
<i>Plemyria rubiginata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	MesWa

Geometridae (Forts.)

<i>Cidaria fulvata</i> (Forster, 1771)	LC	MesÜb
<i>Electrophaes corylata</i> (Thunberg, 1792)	LC	MesWa
<i>Cosmorhoe ocellata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb
<i>Eustroma reticulata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	MesWa
<i>Eulithis populata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Ecliptopera capitata</i> (Herrich-Schäffer, 1839)	NT	MesWa
<i>Ecliptopera silaceata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Chloroclysta siterata</i> (Hufnagel, 1767)	LC	MesWa
<i>Chloroclysta miata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	Mon
<i>Dysstroma truncata</i> (Hufnagel, 1767)	LC	MesÜb
<i>Dysstroma citrata</i> (Linnaeus, 1761)	LC	MesÜb
<i>Colostygia aptata</i> (Hübner, 1813)	LC	Mon
<i>Colostygia olivata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	Mon
<i>Colostygia pectinataria</i> (Knoch, 1781)	LC	MesÜb
<i>Colostygia aqueata</i> (Hübner, 1813)	LC	Mon
<i>Coenotephria salicata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	Mon
<i>Coenotephria tophaceata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Lampropteryx suffumata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb
<i>Operophtera fagata</i> (Scharfenberg, 1805)	LC	MesWa
<i>Operophtera brumata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Epirrita dilutata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Epirrita christyi</i> (Allen, 1906)	LC	MesWa
<i>Epirrita autumnata</i> (Borkhausen, 1794)	LC	MesWa
<i>Asthena albulata</i> (Hufnagel, 1767)	LC	MesWa
<i>Euchoeca nebulata</i> (Scopoli, 1763)	LC	MesWa
<i>Hydrelia sylvata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	MesWa
<i>Hydrelia flammeolaria</i> (Hufnagel, 1767)	LC	MesWa
<i>Venusia blomeri</i> (Curtis, 1832)	NT	MesWa
<i>Philereme vetulata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	MesÜb
<i>Hydria cervicalis</i> (Scopoli, 1763)	LC	MesWa
<i>Triphosa dubitata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb
<i>Pareulype berberata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Horisme tersata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Melanthia procellata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Odezia atrata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf
<i>Aplocera praeformata</i> (Hübner, 1826)	LC	MesOf
<i>Lobophora halterata</i> (Hufnagel, 1767)	LC	MesWa
<i>Nothocasis sertata</i> (Hübner, 1817)	LC	MesWa
<i>Acasis viretata</i> (Hübner, 1799)	LC	MesWa
<i>Acasis appensata</i> (Eversmann, 1842)	DD	MesWa
<i>Trichopteryx polycommata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Trichopteryx carpinata</i> (Borkhausen, 1794)	LC	MesWa
<i>Mesotype didymata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	Mon
<i>Mesotype parallelolineata</i> (Retzius, 1783)	LC	Mon
<i>Perizoma alchemillata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb
<i>Perizoma minorata</i> (Treitschke, 1828)	LC	MesOf
<i>Perizoma blandiata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Perizoma albulata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Chloroclystis v-ata</i> (Haworth, 1809)	LC	MesÜb
<i>Pasiphila rectangularata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Eupithecia abietaria</i> (Goeze, 1781)	LC	MesWa
<i>Eupithecia pyreneata</i> Mabille, 1871	LC	MesÜb
<i>Eupithecia plumbeolata</i> (Haworth, 1809)	LC	MesOf
<i>Eupithecia venosata</i> (Fabricius, 1787)	LC	MesOf
<i>Eupithecia virgaureata</i> Doubleday, 1861	VU	MesÜb
<i>Eupithecia tantillaria</i> Boisduval, 1840	LC	MesWa
<i>Eupithecia lariciata</i> (Freyer, 1841)	LC	MesWa
<i>Eupithecia lanceata</i> (Hübner, 1825)	LC	MesWa

Geometridae (Forts.)

<i>Eupithecia conterminata</i> (Lienig, 1846)	DD	MesWa
<i>Eupithecia distinctaria</i> Herrich-Schäffer, 1848	LC	XerOf
<i>Eupithecia trisignaria</i> Herrich-Schäffer, 1848	NT	MesÜb
<i>Eupithecia veratraria</i> Herrich-Schäffer, 1848	LC	Mon
<i>Eupithecia satyrata</i> (Hübner, 1813)	LC	MesÜb
<i>Eupithecia absinthiata</i> (Clerck, 1759)	LC	MesÜb
<i>Eupithecia vulgata</i> (Haworth, 1809)	LC	MesÜb
<i>Eupithecia exigua</i> (Hübner, 1813)	LC	MesÜb
<i>Eupithecia denotata</i> (Hübner, 1813)	LC	MesÜb
<i>Eupithecia icterata</i> (de Villers, 1789)	LC	MesÜb
<i>Eupithecia impurata</i> (Hübner, 1813)	LC	Mon
<i>Eupithecia subumbrata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Eupithecia subfuscata</i> (Haworth, 1809)	LC	MesÜb
<i>Archiearis parthenias</i> (Linnaeus, 1761)	NT	MesÜb
<i>Abraxas sylvata</i> (Scopoli, 1763)	LC	MesWa
<i>Lomaspilis marginata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Ligdia adustata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Macaria signaria</i> (Hübner, 1809)	LC	MesWa
<i>Macaria liturata</i> (Clerck, 1759)	LC	MesWa
<i>Macaria wauaria</i> (Linnaeus, 1758)	VU	MesWa
<i>Chiasmia clathrata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf
<i>Cepphis advenaria</i> (Hübner, 1790)	LC	MesWa
<i>Petrophora chlorosata</i> (Scopoli, 1763)	LC	MesOf
<i>Plagodis pulveraria</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Plagodis dolabraria</i> (Linnaeus, 1767)	LC	MesWa
<i>Opisthograptis luteolata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Pseudopanthera macularia</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb
<i>Angerona prunaria</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Apeira syringaria</i> (Linnaeus, 1758)	NT	MesWa
<i>Ennomos quercinaria</i> (Hufnagel, 1767)	LC	MesWa
<i>Selenia dentaria</i> (Fabricius, 1775)	LC	MesWa
<i>Selenia lunularia</i> (Hübner, 1788)	LC	MesWa
<i>Selenia tetralunaria</i> (Hufnagel, 1767)	LC	MesWa
<i>Odontopera bidentata</i> (Clerck, 1759)	LC	MesWa
<i>Colotois pennaria</i> (Linnaeus, 1761)	LC	MesWa
<i>Alsophila aescularia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Phigalia pilosaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Lycia hirtaria</i> (Clerck, 1759)	LC	MesWa
<i>Biston strataria</i> (Hufnagel, 1767)	LC	MesWa
<i>Biston betularia</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Agriopis aurantiaria</i> (Hübner, 1799)	LC	MesWa
<i>Erannis defoliaria</i> (Clerck, 1759)	LC	MesWa
<i>Menophra abruptaria</i> (Thunberg, 1792)	LC	MesÜb
<i>Peribatodes secundaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Deileptenia ribeata</i> (Clerck, 1759)	LC	MesWa
<i>Alcis repandata</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb
<i>Alcis bastelbergeri</i> (Hirschke, 1908)	LC	MesWa
<i>Hypomecis punctinalis</i> (Scopoli, 1763)	LC	MesWa
<i>Ectropis crepuscularia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb
<i>Paradarisa consonaria</i> (Hübner, 1799)	LC	MesWa
<i>Parectropis similaria</i> (Hufnagel, 1767)	LC	MesWa
<i>Aethalura punctulata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Ematurga atomaria</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf
<i>Bupalus piniaria</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Cabera pusaria</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Cabera exanthemata</i> (Scopoli, 1763)	LC	MesWa
<i>Lomographa bimaculata</i> (Fabricius, 1775)	LC	MesWa
<i>Lomographa temerata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa

Geometridae (Forts.)

<i>Campaea margaritaria</i> (Linnaeus, 1761)	LC	MesWa
<i>Hylaea fasciaria</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Pungeleria capreolaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Charissa glaucinaria</i> (Hübner, 1799)	LC	Mon
<i>Elophos dilucidaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Siona lineata</i> (Scopoli, 1763)	NT	MesOf
<i>Geometra papilionaria</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Hemistola chrysoprasaria</i> (Esper, 1795)	LC	MesÜb
<i>Hemithea aestivaria</i> (Hübner, 1789)	LC	MesWa

Notodontidae

<i>Clostera curtula</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Clostera pigra</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesWa
<i>Notodonta dromedarius</i> (Linnaeus, 1767)	LC	MesWa
<i>Notodonta ziczac</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Drymonia dodonaea</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Drymonia querna</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	MesWa
<i>Pheosia gnoma</i> (Fabricius, 1776)	LC	MesWa
<i>Pterostoma palpina</i> (Clerck, 1759)	LC	MesWa
<i>Ptilophora plumigera</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Ptilodon capucina</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Ptilodon cucullina</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Odontosia carmelita</i> (Esper, 1799)	LC	MesWa
<i>Peridea anceps</i> (Goeze, 1781)	NT	MesWa
<i>Stauropus fagi</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa

Nolidae

<i>Nola confusalis</i> (Herrich-Schäffer, 1847)	LC	MesWa
<i>Bena bicolorana</i> (Fuessly, 1775)	VU	MesWa
<i>Pseudoips prasinana</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Nycteola revayana</i> (Scopoli, 1772)	VU	MesWa
<i>Nycteola degenerana</i> (Hübner, 1799)	NT	MesWa

Erebidae

<i>Scoliopteryx libatrix</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Rivula sericealis</i> (Scopula, 1763)	LC	Ubiq
<i>Hypena proboscidalis</i> (Linnaeus, 1758)	LC	Ubiq
<i>Arctornis l-nigrum</i> (Muller, 1764)	NT	MesWa
<i>Lymantria monacha</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Calliteara pudibunda</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Orgyia antiqua</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Spilarctia lutea</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesOf
<i>Spilosoma lubricipeda</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf
<i>Diacrisia sannio</i> (Linnaeus, 1758)	LC	HygOf
<i>Phragmatobia fuliginosa</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf
<i>Arctia caja</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf
<i>Callimorpha dominula</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb
<i>Euplagia quadripunctaria</i> (Poda, 1761)	LC	MesÜb
<i>Mitochondria miniata</i> (Forster, 1771)	LC	MesWa
<i>Cybosia mesomella</i> (Linnaeus, 1758)	NT	HygOf
<i>Lithosia quadra</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Atolmis rubricollis</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Eilema depressa</i> (Esper, 1787)	LC	MesWa
<i>Eilema lurideola</i> (Zincken, 1817)	LC	MesWa
<i>Eilema caniola</i> (Hübner, 1808)	LC	MesWa
<i>Eilema complana</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Eilema sororcula</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesWa
<i>Herminia tarsicrinalis</i> (Knoch, 1782)	LC	MesWa
<i>Herminia tarsipennalis</i> (Treitschke, 1835)	LC	MesWa

Erebidae (Forts.)

<i>Herminia grisealis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Polypogon tentacularia</i> (Linnaeus, 1758)	EN	MesOf
<i>Lygephila viciae</i> (Hübner, 1822)	LC	MesOf
<i>Lygephila cracca</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Phytometra viridaria</i> (Clerck, 1759)	LC	MesOf
<i>Laspeyria flexula</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	MesWa
<i>Trisateles emortualis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Catocala fraxini</i> (Linnaeus, 1758)	EN	MesWa
<i>Euclidia glyphica</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf
<i>Euclidia mi</i> (Clerck, 1759)	NT	MesOf

Noctuidae

<i>Abrostola tripartita</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesÜb	
<i>Abrostola asclepiadis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb	
<i>Macdunnoughia confusa</i> (Stephens, 1850)	LC	Ubiq	
<i>Diachrysia chryson</i> (Esper, 1789)	LC	MesÜb	
<i>Diachrysia chrysitis</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb	
<i>Diachrysia stenochrysis</i> (Warren, 1913)	DD	MesÜb	
<i>Euchalcia variabilis</i> (Piller, 1783)	LC	Mon	
<i>Autographa gamma</i> (Linnaeus, 1758)	NE	Ubiq	
<i>Autographa pulchrina</i> (Haworth, 1809)	LC	MesÜb	
<i>Autographa jota</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb	
<i>Autographa bractea</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb	
<i>Syngrapha interrogationis</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Deltote pygarga</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesWa	
<i>Deltote deceptoris</i> (Scopoli, 1763)	LC	MesÜb	
<i>Panthea coenobita</i> (Esper, 1785)	LC	MesWa	
<i>Colocasia coryli</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Moma alpium</i> (Osbeck, 1778)	NT	MesWa	
<i>Acronicta alni</i> (Linnaeus, 1767)	LC	MesWa	
<i>Acronicta psi</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Acronicta euphorbiae</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb	
<i>Acronicta leporina</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Acronicta megacephala</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa	
<i>Craniophora ligustri</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa	
<i>Cucullia lactucae</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf	
<i>Calliergis ramosa</i> (Esper, 1786)	LC	MesWa	
<i>Amphipyra pyramidea</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Amphipyra perflua</i> (FABRICIUS, 1787)	LC	MesWa	
<i>Amphipyra tragopoginis</i> (Clerck, 1759)	LC	MesÜb	
<i>Brachionycha nubeculosa</i> (Esper, 1785)	NT	MesWa	
<i>Allophyes oxyacanthae</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Pyrrhia umbra</i> (Hufnagel, 1766)	NT	MesOf	
<i>Callopietria juvenina</i> (Stoll, 1782)	DD	MesWa	Neu für Vbg
<i>Cryphia algae</i> (Fabricius, 1775)	VU	MesWa	
<i>Spodoptera exigua</i> (Hübner, 1808)	NE	Ubiq	
<i>Hoplodrina octogenaria</i> (Goeze, 1781)	LC	MesÜb	
<i>Hoplodrina blanda</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb	
<i>Hoplodrina respersa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb	
<i>Hoplodrina ambigua</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	VU	MesOf	
<i>Charanyca trigrammica</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesOf	
<i>Rusina ferruginea</i> (Esper, 1785)	LC	MesÜb	
<i>Trachea atriplicis</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf	
<i>Actinotia polyodon</i> (Clerck, 1759)	VU	MesOf	
<i>Phlogophora scita</i> (Hübner, 1790)	LC	MesWa	
<i>Phlogophora meticulosa</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Euplexia lucipara</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa	
<i>Crypsedra gemmea</i> (Treitschke, 1825)	LC	Mon	

Noctuidae (Forts.)

<i>Amphipoea oculea</i> (Linnaeus, 1761)	NT	HygOf
<i>Photodes minima</i> (Haworth, 1809)	VU	HygOf
<i>Apamea illyria</i> Freyer, 1846	LC	MesÜb
<i>Apamea scolopacina</i> (Esper, 1788)	LC	MesÜb
<i>Apamea monoglypha</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesOf
<i>Apamea sublustris</i> (Esper, 1788)	LC	MesOf
<i>Apamea rubrirena</i> (Treitschke, 1825)	LC	Mon
<i>Mesapamea secalis</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesOf
<i>Mesapamea didyma</i> (Esper, 1788)	LC	MesOf
<i>Oligia strigilis</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb
<i>Oligia latruncula</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb
<i>Oligia versicolor</i> (Borkhausen, 1792)	NT	MesÜb
<i>Hyppa rectilinea</i> (Esper, 1788)	LC	MesWa
<i>Brachylomia viminalis</i> (Fabricius, 1776)	LC	MesWa
<i>Tiliacea citrigo</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Tiliacea aurago</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Xanthia togata</i> (Esper, 1788)	LC	MesWa
<i>Cirrhia icteritia</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesWa
<i>Sunira circellaris</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesWa
<i>Agrochola nitida</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb
<i>Agrochola litura</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Agrochola helvola</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Agrochola lota</i> (Clerck, 1759)	LC	MesWa
<i>Agrochola macilentata</i> (Hübner, 1809)	LC	MesWa
<i>Conistra vaccinii</i> (Linnaeus, 1761)	LC	MesWa
<i>Conistra rubiginosa</i> (Scopoli, 1763)	LC	MesWa
<i>Lithophane socia</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesWa
<i>Lithophane consocia</i> (Borkhausen, 1792)	LC	MesWa
<i>Xylena vetusta</i> (Hübner, 1813)	LC	MesWa
<i>Eupsilia transversa</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesWa
<i>Enargia paleacea</i> (Esper, 1788)	VU	MesWa
<i>Cosmia trapezina</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Antitype chi</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesÜb
<i>Ammoconia caecimacula</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Mniotype adusta</i> (Esper, 1790)	LC	Ubiq
<i>Mniotype satura</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb
<i>Orthosia incerta</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesWa
<i>Orthosia cerasi</i> (Fabricius, 1775)	LC	MesWa
<i>Orthosia cruda</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Orthosia populeti</i> (Fabricius, 1775)	VU	MesWa
<i>Orthosia gothica</i> (Linnaeus, 1758)	LC	MesWa
<i>Anorthoa munda</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesWa
<i>Tholera cespitis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	NT	MesOf
<i>Tholera decimalis</i> (Poda, 1761)	LC	MesOf
<i>Anarta odontites</i> (Boisduval, 1829)	LC	XerOf
<i>Polia bombycina</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesÜb
<i>Polia nebulosa</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesÜb
<i>Pachetra sagittigera</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesWa
<i>Lacanobia w-latinum</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesOf
<i>Lacanobia thalassina</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesÜb
<i>Lacanobia contigua</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb
<i>Melanchra persicariae</i> (Linnaeus, 1761)	LC	MesÜb
<i>Ceramica pisi</i> (Linnaeus, 1758)	LC	Ubiq
<i>Papestra biren</i> (Goeze, 1781)	LC	Mon
<i>Hada plebeja</i> (Linnaeus, 1761)	LC	Mon
<i>Sideridis rivularis</i> (Fabricius, 1775)	LC	MesOf
<i>Mythimna pudorina</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	VU	HygOf

Noctuidae (Forts.)

<i>Mythimna conigera</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Mythimna albipuncta</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Mythimna ferrago</i> (Fabricius, 1787)	LC	MesOf
<i>Euxoa nigricans</i> (Linnaeus, 1761)	LC	XerOf
<i>Euxoa decora</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	Mon
<i>Agrotis exclamationis</i> (Linnaeus, 1758)	LC	Ubiq
<i>Agrotis ipsilon</i> (Hufnagel, 1766)	NE	Ubiq
<i>Axylia putris</i> (Linnaeus, 1761)	LC	Ubiq
<i>Ochropleura plecta</i> (Linnaeus, 1761)	LC	Ubiq
<i>Diarsia brunnea</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb
<i>Diarsia mendica</i> (Fabricius, 1775)	LC	MesÜb
<i>Cerastis rubricosa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb
<i>Cerastis leucographa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb
<i>Lycophotia porphyrea</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb
<i>Epipsilia grisescens</i> (Fabricius, 1794)	LC	Mon
<i>Noctua pronuba</i> (Linnaeus, 1758)	LC	Ubiq
<i>Noctua fimbriata</i> (Schreber, 1759)	LC	MesÜb
<i>Noctua comes</i> Hübner, 1813	LC	MesÜb
<i>Noctua janthina</i> Denis & Schiffermüller, 1775	LC	MesWa
<i>Noctua janthe</i> (Borkhausen, 1792)	LC	MesWa
<i>Anaplectoides prasina</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb
<i>Xestia baja</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb
<i>Xestia stigmatica</i> (Hübner, 1813)	LC	MesÜb
<i>Xestia xanthographa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesOf
<i>Xestia c-nigrum</i> (Linnaeus, 1758)	LC	Ubiq
<i>Xestia ditrapezium</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	LC	MesÜb
<i>Xestia triangulum</i> (Hufnagel, 1766)	LC	MesÜb
<i>Xestia ashworthii</i> (Doubleday, 1855)	LC	Mon
<i>Eugnorisma depuncta</i> (Linnaeus, 1761)	LC	MesÜb